

Protokollauszug

Sitzung des Ausschusses für Umwelt-Natur- und Klimaschutz vom
14.09.2022

TOP 3.1. Status Quo zur Neufassung des integrierten Klimaschutzkonzeptes für den Kreis Segeberg

zur Kenntnis genommen DrS/2022/172

Frau Knoop von dem Unternehmen OCF Consulting präsentiert einen Zwischenbericht zum Klimaschutzkonzept des Kreises Segeberg. Darin enthalten sind auch die neuen Zahlen zum Endenergieverbrauch und den Gesamttreibhausgasemissionen im Kreis Segeberg. Die Präsentation ist in der Vorlage zu finden.

Herr Weber fragt nach, inwiefern der Anteil an Strom im motorisierten Individualverkehr in der Übersicht zum Gesamt-kWh-Diagramm berücksichtigt sei. Frau Knopp erklärt, dass dies über einen festgelegten Faktor berücksichtigt worden sei.

Herr Dr. Pranzas bedankt sich für die Vorstellung und begrüßt die vorgeschlagenen Maßnahmen. In Bezug auf das Wärmekataster fragt er nach, ob auch die Aufnahme der Schmutzwasserleitungen möglich wäre in Anbetracht der Tatsache, dass moderne Technik die Energiegewinnung aus erwärmtem Schmutzwasser möglich mache. Frau Knoop erklärt, dass dies grundsätzlich möglich sei. Jedoch würde dies nur in größeren Gemeinden Sinn machen.

Herr Thedens möchte wissen, ob bei der Prüfung der Eignung für Photovoltaik und Solarthermie einer Dachfläche über das Onlinetool lediglich die Größe und Lage berücksichtigt werde, oder auch andere Faktoren. Frau Knoop bejaht dies. Faktoren wie Statik, Neigung und Verschattung können nicht berücksichtigt werden. Weiterhin sei das Tool nur für die erste grobe Kosten- und Ertragsschätzung verwendbar.

TOP

[Siehe Anlage.](#)

Anlage 1 IKK_Segeberg_2030_UNK_140922_OCF Consulting